



Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: 16.01.2023
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:58 Uhr
Ort: Sitzungssaal

ANWESENHEITSLISTE

Erste Bürgermeisterin

Elisabeth Winklmaier-Wenzl

Mitglieder des Gemeinderates

Sabine Gröger
Fabienne Becker
Stefan Berghammer
Dr.-Ing. Matthias Heigl
Udo Karp
Michael Kutenlochner
Johannes Mitterhuber
Franz Niedermaier
Manuel Pitsch
Florian Ramsauer
Günther Raschel
Martin Schachtl
Manfred Schlamp
Matthias Wenzl

Schriftführer

Tobias Weinzierl

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ulrich Bader
Fritz Rümenapf

TAGESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

1. Schriftliche Bürgeranfragen
2. Mitteilungen durch die Bürgermeisterin
3. Genehmigung vom Sitzungsprotokoll gemäß § 27 der Geschäftsordnung
4. Bekanntgabe der nichtöffentlichen gefassten Beschlüsse
5. Bauvoranfragen und Bauanträge
- 5.1 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Sichtschutzes bis 1,80 m Höhe auf Fl.Nr. 693/1, Gem. Garnzell in Thann, Steinbergfeld 36
- 5.2 Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Dachgaube und Umbau des Wohnhauses in ein Dreifamilienwohnhaus, Dachgeschossausbau auf Fl.Nr. 853/11, Gem. Garnzell in Vatersdorf, Weiherweg 12
6. Bestätigung des neuen Kommandanten der FFW Thann/Vatersdorf
7. Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und anderer Leistungen gemeindlichen Feuerwehren
8. Spende für die Freiwillige Feuerwehr Buch a.Erlbach
9. Anträge Bürgerklimarat
- 9.1 Ratsspruch 2 - Klimacheck für alle Maßnahmen in der Gemeinde Buch am Erlbach
- 9.2 Ratsspruch 3 - Einführung eines progressiven Wassertarifs
- 9.3 Ratsspruch 4 - Photovoltaikpflicht Dach
- 9.4 Ratsspruch 5 - Standortsuche für Schnellladesäulen in Buch am Erlbach
- 9.5 Ratsspruch 6 - Nutzung der Windenergie im Gemeindegebiet
10. Anfragen der Gemeinderäte im öffentlichen Teil

Die Erste Bürgermeisterin Elisabeth Winklmaier-Wenzl eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Schriftliche Bürgeranfragen

Sachverhalt:

Es ist folgende Bürgeranfrage eingegangen:

Ich habe zwei Fragen für die kommende Gemeinderatsversammlung, am 13. Januar? Bitte um Pflege des Ratsinformationssystems!

Ich möchte wissen warum es dieses Jahr lediglich einen Seniorenfasching im Gasthaus Kuttenlochner in Buch am Erlbach gibt?

Laut Buchner Kalender sind keine Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene geplant.

In den vergangenen Jahren wurde dafür der Schneidersaal verwendet. Mir als Bürger wurde das Projekt Bürgersaal als Ersatz für den Schneidersaal verkauft. Für Vereine, Veranstaltungen, Versammlungen, Hochzeiten und mehr. Wie auch in einigen Presseartikeln als Beispielhaftes Pilotprojekt angepriesen. Nach der turbulenten Bauphase und der Coronazeit wurde jetzt wohl einem Veranstalter abgelehnt im Bürgersaal einen Kinderfasching zu organisieren. Details liegen mir persönlich nicht vor, aber, was mich zur zweiten Frage führt.

Welche Bedingungen müssen denn erfüllt werden um den Bürgersaal als Bürger, Verein oder einfach nur Mitglied dieser Gemeinde zu nutzen? Sind die Bedingungen und Entscheidungsgrundlagen transparent für jeden Interessierten zugänglich?

Antwort:

Eine Anfrage für einen Kinderfasching oder zu einer anderen Faschingsveranstaltung ist bei der Gemeindeverwaltung nicht eingegangen. Diese Events wurden vor Corona von einem gewerblichen Anbieter bzw. von Vereinen organisiert.

Grundsätzlich kann der Bürgersaal von Vereinen, Institutionen, Gewerbetreibenden sowie Privatpersonen angemietet werden. Die gestaffelten Nutzungsgebühren sind im Nutzungsvertrag festgelegt. Bei Interesse wird der Nutzungsvertrag per E-Mail zugeschickt oder persönlich ausgehändigt. Die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu besichtigen und sich beraten zu lassen, wird ebenfalls angeboten.

folgende Nutzungen wurden vom Gemeinderat beschlossen:

Gemeindliche Veranstaltungen (bis 180 Personen):

- Bürgerversammlungen
- Vorträge
- Schulungen
- Betriebsfeiern
- Wahlen
- Ehrungen
- Konzerte
- Ausstellungen
- Gästeempfang
- Archiv (Gemeinde)
- Weihnachtsmarkt
- VdK, Hospizverein etc.

- Gesundheitstage

Vereine und Verbände/private Veranstaltungen:

- Vortragsabende
- Heimat- und Trachtenverein
- Theatergruppe (Proben und Aufführungen)
- Vermietung für Kursangebote
- VHS Rückenschule
- Tanzkurse
- Mint-Garage
- Standesamtliche Trauungen
- Kulturmobil
- private Geburtstags- und Hochzeitsfeiern

2. Mitteilungen durch die Bürgermeisterin

Sachverhalt:

Die Erste Bürgermeisterin hat keine Mitteilungen.

3. Genehmigung vom Sitzungsprotokoll gemäß § 27 der Geschäftsordnung

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt das Sitzungsprotokoll vom 19.12.2022.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

4. Bekanntgabe der nichtöffentlichen gefassten Beschlüsse

Sachverhalt:

Es können folgende nichtöffentlich gefassten Beschlüsse bekannt gegeben werden:

Nachtrag zum Mietvertrag Gemeinde Buch a.Erlbach/Schulverband Buch a.Erlbach

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Nachtrag zum Mietvertrag zwischen dem Schulverband Buch a.Erlbach und der Gemeinde Buch a.Erlbach über die Anpassung der Miete auf 147.829,87 € (357,36 € mehr als im Vorjahr) für die Schulanlage Buch a.Erlbach zum 01.01.2023 zu.

Erwerb einer Teilfläche bei der Feuerwehr Thann/Vatersdorf

Die Gemeinde Buch a.Erlbach hat eine Teilfläche beim Anwesen der Feuerwehr Thann/Vatersdorf erworben.

Auftragsvergabe Kommunales Sturzflut Risikomanagement

Mit dem kommunalen Sturzflut Risikomanagement soll der günstigste Anbieter, die Firma tandler.com GmbH mit der Angebotssumme von 48.480,60 € beauftragt werden.

5. Bauvoranfragen und Bauanträge

5.1 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Sichtschutzes bis 1,80 m Höhe auf Fl.Nr. 693/1, Gem. Garnzell in Thann, Steinbergfeld 36

Sachverhalt:

Die Nachbarunterschriften liegen vor.

Geplant ist:

- Sichtschutz bis 1,80 m Höhe

Beantragte Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans:

- abweichende Art und Ausführung des Zauns → geplant Sichtschutz; festgesetzt straßenseitige Begrenzung: senkrechte Elemente
- Überschreitung der Höhe des Zauns → geplant bis zu 1,80 m; festgesetzt über Straßen- bzw. Gelände max. 1,20 m ohne Sockel herzustellen

Beschluss:

Dem Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Sichtschutzes bis 1,80 m Höhe in Thann, Steinbergfeld 36, Fl.Nr. 693/1, Gem. Garnzell wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Den Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der abweichenden Art und Ausführung des Zauns, sowie der Überschreitung der Höhe des Zauns wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

5.2 Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Dachgaube und Umbau des Wohnhauses in ein Dreifamilienwohnhaus, Dachgeschossausbau auf Fl.Nr. 853/11, Gem. Garnzell in Vatersdorf, Weiherweg 12

Beratungsreihenfolge:

Vorberatendes Gremium	Status	Datum	Abstimmung
Gemeinderat	beschließend TOP 5.1	21.11.2022	Ja: 14 / Nein: 0

Sachverhalt:

Die Nachbarunterschriften bis auf Fl.Nr. 853/5, Gem. Garnzell liegen vor.

Der Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Dachgaube wurde bereits in der Sitzung am 19.09.2022 behandelt. Damals wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Mit dem Umbau in ein Dreifamilienwohnhaus sowie dem Dachgeschossausbau ist das geplante Bauvorhaben neu zu beurteilen.

Landkreis Landshut Niederbayern

Für die beiden Grundstücke im Westen Fl.Nrn. 853/14 u. 853/18 existiert eine Ergänzungs- bzw. Einbeziehungssatzung. In dieser Satzung sind die Vollgeschosse auf max. 2 und die Wohnungen der Wohngebäude ebenfalls auf max. 2 festgesetzt.

Das geplante Bauvorhaben ist nach § 34 BauGB (Innenbereich) zu bewerten. Ein Vorhaben ist dann zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt.

Da nach der Meinung der Verwaltung das Dachgeschoss nach dem Umbau ein weiteres Vollgeschoss darstellt (Überprüfung durch LRA) und eine weitere Wohneinheit errichtet werden soll, fügt sich das geplante Bauvorhaben nicht in die nähere Umgebung ein.

Außerdem müssen gemäß Stellplatzsatzung notwendige Stellplätze ungehindert und unabhängig voneinander befahrbar und nutzbar sein.

Der Stellplatznachweis wurde mittlerweile neu erbracht.

Beschluss:

Dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Dachgaube und Umbau des Wohnhauses in ein Dreifamilienwohnhaus, Dachgeschossausbau in Vatersdorf, Weiherweg 12, Fl.Nr. 853/11, Gem. Garnzell wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

6. Bestätigung des neuen Kommandanten der FFW Thann/Vatersdorf

Sachverhalt:

Am Freitag, den 06.01.2023 fand die Neuwahl des ersten Kommandanten der Feuerwehr Thann/Vatersdorf statt. Der bisherige Kommandant trat aus seinem Amt zurück. Bei der Wahl des Kommandanten wurde Herr Tobias Härtl gewählt.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Buch a.Erlbach beschließt, Herrn Tobias Härtl, wohnhaft in Buch a.Erlbach, gemäß Art. 8 Abs. 4 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG) in der derzeit gültigen Fassung als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Thann/Vatersdorf zu bestätigen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

7. Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und anderer Leistungen gemeindlichen Feuerwehren

Sachverhalt:

Damit weitere Einnahmen im Verwaltungshaushalt generiert werden, beabsichtigt die Verwaltung eine Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und anderer Leistungen gemeindlicher Feuerwehren zu erlassen.

Ebenfalls wurden wir bereits bei der rechtsaufsichtlichen Würdigung des Haushalts von der Kommunalaufsicht vom Landratsamt Landshut hingewiesen, dass derzeit keine Ansätze für die Erstattung von Einsatzkosten der Feuerwehr vorgesehen wird und aufgrund der angespannten Finanzlage dringend empfohlen wird, hier zusätzliche Einnahmen zu generieren.

Stellungnahme der Kämmerei:

Die Einnahmen werden im Verwaltungshaushalt beim Bereich Feuerwehr veranschlagt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die „Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und anderer Leistungen gemeindlichen Feuerwehren“ inkl. der Anlage 1 „Verzeichnis der Pauschalsätze“ ab dem 01.02.2023.

Abstimmungsergebnis: 14 : 1

8. Spende für die Freiwillige Feuerwehr Buch a.Erlbach

Sachverhalt:

Im Dezember hat die Gemeinde Buch a.Erlbach eine Spende von Maximilian Littmann für die Freiwillige Feuerwehr Buch a.Erlbach in Höhe von 500,00 € erhalten. Die Spende soll für die Ausstattung des neuen Mehrzweckfahrzeuges verwendet werden.

Beschluss:

Die Erste Bürgermeisterin Elisabeth Winklmaier-Wenzl wird ermächtigt, die Spende zweckgebunden für die Freiwillige Feuerwehr Buch anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

9. Anträge Bürgerklimarat

9.1 Ratsspruch 2 - Klimacheck für alle Maßnahmen in der Gemeinde Buch am Erlbach

Sachverhalt:

Die Erste Bürgermeisterin verliest den Ratsspruch des Bürgerklimarates. Es habe bereits einen Termin mit dem Klimaschutzmanager des Landkreises Landshut stattgefunden, der den Klimacheck im Landratsamt Landshut bereits eingeführt hat. Nach der ersten Auswertung im LRA LA wird dieser dem Gemeinderat vorstellen. Die Gespräche hierzu finden im Februar statt. Bevor es im Gemeinderat vorgestellt wird, referiert der Klimaschutzmanager im Kreisausschuss und wird Verbesserungsvorschläge erarbeiten. Nach dem dieser Vorgang abgeschlossen ist, wird der Vortrag im Gemeinderat stattfinden.

Der Gemeinderat Buch a.Erlbach nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

9.2 Ratsspruch 3 - Einführung eines progressiven Wassertarifs

Sachverhalt:

Die Erste Bürgermeisterin verliest den Ratsspruch des Bürgerklimarates. Auch hier hat es Gespräche mit dem Klimaschutzmanager des Landkreises gegeben, dieser wird sich der Thematik einnehmen und entsprechende Rückmeldung geben. Als ersten Schritt wird die Verwaltung den bayernweiten Wasserdurchschnittsverbrauch auf den Gebührenbescheiden abdrucken.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

9.3 Ratsspruch 4 - Photovoltaikpflicht Dach

Sachverhalt:

Die Erste Bürgermeisterin verliest den Ratsspruch des Bürgerklimarates. Im Gremium ergibt sich eine Diskussion über die PV-Anlagen-Pflicht. Aus dem Gremium ist zu entnehmen, dass dies grundsätzlich befürwortet wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Buch a.Erlbach verpflichtet sich, bei künftigen Baugebieten auf den Einbau von PV-Anlagen hinzuwirken.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

9.4 Ratsspruch 5 - Standortsuche für Schnellladesäulen in Buch am Erlbach

Sachverhalt:

Die Erste Bürgermeisterin verliest den Ratsspruch des Bürgerklimarates. Weiterhin berichtet sie, dass man in Kontakt mit der Bürgerenergie Niederbayern sei bzgl. des Themas Ladesäulen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt eine Konzepterstellung für E-Ladesäulen (22KW), in der ein Aufstellungsort, Anschlusspunkt, Kostenschätzung bzw. Angebotseinholung erarbeitet werden. Verfügbare Förderungen sind aufzuzeigen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

9.5 Ratsspruch 6 - Nutzung der Windenergie im Gemeindegebiet

Sachverhalt:

Die Erste Bürgermeisterin verliest den Ratsspruch des Bürgerklimarates. Die Gemeindeverwaltung erläutert die derzeit gültige Rechtslage. Im Gemeindegebiet befindet sich derzeit ein Vorranggebiet mit der Nr. 42, welches im Regionalplan verankert ist. Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

10. Anfragen der Gemeinderäte im öffentlichen Teil

Sachverhalt:

Im Gemeinderat ergibt sich folgende Anfrage:

Martin Schachtl:

Wie ist die weitere Vorgehensweise mit dem Ausbau des Glasfasernetzes?

Antwort:

Hierzu findet am kommenden Donnerstag ein Gespräch mit der Deutschen Glasfaser statt.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt die Erste Bürgermeisterin Elisabeth Winklmaier-Wenzl um 20:58 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

**Landkreis Landshut
Niederbayern**

Elisabeth Winklmaier-Wenzl
Erste Bürgermeisterin

Tobias Weinzierl
Schriftführung